

## Holz

### Sammelsystem:

- Container auf den Wertstoffhöfen

### Abholrhythmus:

- nach Bedarf
- Transportfirma: Fa. Wurzer, Tel.: 0 81 22/99 19-102/103/104/106

### Verwerterfirma:

- Fa. Wurzer, , thermische und stoffliche Verwertung

### Grundsätzliches zur Sammlung

- Einteilung der Hölzer nach Altholzverordnung in **Altholzkategorien:**
  - A I = Naturholz**
  - A II = gestrichenes, lackiertes, beschichtetes Holz**
  - A III = Altholz mit halogenorganischen Verbindungen (Paletten, Möbel)**
  - A IV = mit Holzschutzmitteln behandeltes Altholz**
- Faustregel:** Alle Hölzer, die im Außenbereich verwendet werden, gehören zur Altholzkategorie A IV: Außentüren, Bahnschwellen, Fenster, Gartenmöbel, Hopfenstangen, Zäune)
- In den Holzcontainern auf dem Wertstoffhof wird **kein A IV-Holz** gesammelt
- **Achtung: A IV-Holz darf auch nicht als Restmüll entsorgt werden und zwar weder im Restmüllcontainer auf dem Wertstoffhof noch in der Restmülltonne**
- A IV-Holz wird bei der Fa. Wurzer angenommen
- Auf dem Wertstoffhof gesammelt wird in erster Linie **Möbelholz** (beschichtet, unbeschichtet, lackiert, unlackiert). Hierzu gehören z.B. alle Möbel, Regale etc. aus dem Wohnbereich.
- **Unbelastetes Holz** aus dem **Innenbereich** (Holzverkleidung etc.) kann in **Kleinmengen** in den Holzcontainer geworfen werden
- **Naturbelassenes Holz** (Büsche, Äste etc.) wird **nicht** erfasst

### Warum darf A IV-Holz nicht zum Restmüll?

- Der Restmüll wird zur Müllverbrennungsanlage in München geliefert
- Die Müllverbrennungsanlage darf kein A IV-Holz annehmen

# Landratsamt Freising

## Infomaterial - Wertstoffhofbetreuer

**Was darf in den Container**  
(max. 2 m<sup>3</sup> je Anlieferung von Haushalten  
max. 2 m<sup>3</sup> je Quartal von Firmen; Annahme nur am Firmensitz)

- **Möbel** aus **Naturholz**
- **Möbel** aus Holz **lackiert**
- **Möbel** aus Holz **beschichtet** (Kücheneinrichtungen etc.)

Der Anteil an **holzfremden Stoffen** (Metall, Glas, Polsterung etc.) darf **maximal bei 3 %** liegen. **Fremdstoffe** sollten nach Möglichkeit **entfernt** werden. Andernfalls handelt es sich um Sperrmüll.

**Was darf nur eingeschränkt in den Container**  
(max. 500 Liter pro Anlieferung von Haushalten und keine Annahme von Firmen)

- Europaletten
- Holz aus dem **Innenausbau**  
(Bretter von der Holzdecke etc.)
- Holzboden
- Innentüren
- Obstkisten von Bürgern
- Laminat, sofern es hauptsächlich aus Holz besteht

**Was darf nicht in den Holz-Container?**

- Abrissholz von Scheunen etc.
- Außenbereichsholz
- Außentüren
- Dachsparren, Holzfachwerk
- Dämmplatten aus Holzfasern (enthalten Brandschutzstoffe)
- Eisenbahnschwellen
- Fenster ohne Glas
- Fenster mit Glas
- Fensterstöcke
- Gartenabfälle (Äste etc.)
- Gartenmöbel
- Holz von Bränden
- Hopfenstangen
- Leitungsmasten
- Obstkisten aus dem Gewerbe
- Palisaden
- Pergolen
- Sichtschutzwände
- Zäune